

Neues Ärztehaus verbessert medizinische Versorgung

Internisten behandeln in neuem Gebäude – Krankenhaus und Gemeinschaftspraxis setzen auf noch engere Zusammenarbeit

Von Rudi Multer

BAD SAULGAU - Die internistische Gemeinschaftspraxis Dr. Littmann und Kollegen in Bad Saulgau hat ihr Domizil im neu gebauten Ärztehaus beim Krankenhaus bezogen. Bei der offiziellen Eröffnungsfeier in den Räumen der neuen Praxis sagte Landrat Dirk Gaerte, dass der Praxis-

neubau die Qualität der medizinischen Versorgung in Bad Saulgau verbessere. Besonders die räumliche Nähe von Krankenhaus und internistischer Praxis spiele dabei eine Rolle.

Wer die neue Praxis durch den Eingang zwischen Krankenhaus und neuem Ärztehaus betritt, erhält optisch eine klare Perspektive. Eine Flucht zieht das Auge ins Gebäude.

Rechts befindet sich der Wartebereich. Fotos von Bad Saulgau und der Umgebung schmücken die Wände. Eine geschwungene Theke empfängt den Patienten. Sie trennt den Wartebereich vom Arztbereich. Hier führt ein paralleler Flur zu den Arztzimmern, zu Labor und Untersuchungszimmern: Der Flur mündet in einen weiteren Untersuchungsbereich mit

einer modernen Einrichtung für die Endoskopie. „Das ist stand of the art (Stand der Technik, d. Red.)“, sagt Dr. Dietmar Widmann beim Rundgang nach der offiziellen Eröffnung.

Schlicht, ansprechend und zweckmäßig beim Bau und in der Einrichtung, anspruchsvoll bei der medizintechnischen Ausstattung und der ärztlichen Kompetenz. So lautet die Botschaft der Eröffnungsfeier. Vor allem die Nähe zum Krankenhaus eröffnet für die Praxis neue Möglichkeiten. So können bestimmte Blutwerte vom Labor des Krankenhauses schnell geliefert werden. Als Belegärzte ist ein schnelles Reagieren möglich, falls eine stationäre Weiterbehandlung notwendig ist. Dr. Dietmar Widmann, Dr. Frank Passek, Dr. Michael Merz und Dr. Michael Littmann kommen in den neuen Praxisräumen außerdem Verstärkung durch Dr. Jite Erharhaghan, einem Kardiologen.

Die Kliniken Landkreis Sigmaringen GmbH hat das Ärztehaus gebaut, die internistische Gemeinschaftspraxis ist als Mieterin eingezogen. „Mit Ärztehaus und Krankenhaus sind wir hervorragend aufgestellt“,

machte Landrat Dirk Gaerte deutlich, „wir wollen damit die Qualität der medizinischen Versorgung in Bad Saulgau erhöhen“. Krankenhaus-Geschäftsführer Willi Römpp sieht in dem Ärztehaus eine Stärkung des Plankrankenhaus-Standorts Bad Saulgau. Er lobte die pragmatische und schnelle Entscheidung zum Neubau des Ärztehauses im Aufsichtsrat der Kliniken GmbH. Damit sichere man auch fachärztliche Kompetenz für das Krankenhaus. Römpp verhehlte allerdings nicht die Schwierigkeiten bei der Suche nach einem Nachfolger für HNO-Arzt Dr. Büte Kadioglu.

Hier sei man bereits seit fünf Jahren auf der Suche. Architekt Peter Müller erläuterte die wesentlichen Gestaltungsmerkmale des mit einer durchgefärbten Betonfassade gestalteten Gebäudes. Für die Internisten sagte Dr. Frank Passek, dass seine Kollegen sich in den neuen Räumen „sehr wohlfühlen“. Sein Kollege Dr. Michael Merz lobte die Zusammenarbeit insbesondere mit Willi Römpp. Sie sei von „Respekt, Vertrauen und Verlässlichkeit“ geprägt gewesen sei.



„Frieden nach der offiziellen Eröffnung: Dr. Michael Littmann, Dr. Michael Merz, Landrat Dirk Gaerte, Dr. Dietmar Widmann, Dr. Frank Passek und Krankenhaus-Geschäftsführer Willi Römpp (von links). Auf dem Foto fehlt r. Jite Erharhaghan.“

FOTO: RUDI MULTER